



2



**Jobcenter
im
Landkreis Gotha**



Jobcenter im Landkreis Gotha, Schöne Aussicht 5, 99867 Gotha

Volker Schmidt
OT Großretzbach
Neudietendorfer Str. 32
99869 Drei Gleichen

Rechtsbehelfsstelle

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht: 16. Dezember 2018
Mein Zeichen:

Kundennummer
(Bei jeder Antwort bei
BG-Nummer:

Name:
Durchwahl:
Telefax:
E-Mail:

Datum: 22. Januar 2019

Widerspruchsverfahren wegen endgültiger Festsetzung und Erstattung für den Zeitraum vom 01.07.2017 bis 31.12.2017

Sehr geehrter Herr Schmidt,

zur Bearbeitung Ihrer Widersprüche gegen die o.g. Bescheide 10.12.2018 benötige ich von Ihnen noch folgende Unterlagen und Angaben:

- ✓ Mitteilung über alle erzielten Einkommen im streitigen Zeitraum vom 01.07.2017 bis 31.12.2017 und Vorlage entsprechender Nachweise (etwa Betriebskostenguthaben, Einkommenssteuererstattung, weiteres Erwerbseinkommen, Entgeltersatzleistungen wie Arbeitslosengeld I oder Krankengeld etc.)
- ✓ alle Originalbelege über Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben oder Kopien aller Originalbelege für den Zeitraum vom 01.07.2017 bis 31.12.2017 (Kassenbuch, alle betrieblichen Kontoauszüge, alle Ein- und Ausgangsrechnungen über die erzielten Betriebseinnahmen und getätigten Betriebsausgaben im gesamten Zeitraum)

Die Belege (sowohl Originalbelege als auch Kopien) sind zu sortieren nach Einnahme- und Ausgabegruppen; je Einnahme- und Ausgabegruppe jeweils in chronologischer Reihenfolge (jeweils sortiert nach Monaten)

- ✓ BWA und Einnahmen-Überschussrechnungen für den Zeitraum vom 01.07.2017 bis 31.12.2017
- ✓ Umsatzsteuerbescheid, aus dem sich die in der Anlage Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit angegebenen Umsatzsteuerzahlungen in Höhe von insgesamt 326,52 Euro ergeben

- 2 -

Postanschrift:
Jobcenter im Landkreis Gotha
Schöne Aussicht 5
99867 Gotha

Bankverbindung:
HA-Service-Haus
Bundesbank
BIC: MARK2133
IBAN: DE44 2512 0510 0007 6001 617

Öffnungszeiten:
Mo 7.30 - 18.00 Uhr
Di 7.30 - 13.00 Uhr
Mi 7.30 - 13.00 Uhr
Do 7.30 - 18.00 Uhr
Fr 7.30 - 13.00 Uhr

Besucheradresse:
Schöne Aussicht 5
99867 Gotha

Internet: www.srbefragendk.r.de

- ✓ Ausgefüllte Anlage VMS mit Angaben zum vorhandenen Betriebsvermögen (Vordruck anbei)
- ✓ Angaben, ob Sie für Ihre selbstständige Tätigkeit eigene (abgeschlossene) Räumlichkeiten vorhalten (In der vorläufigen Anlage EKS für den hier streitigen Zeitraum hatten Sie lediglich 84 m² angegeben, jedoch keine Angaben zur Anzahl der gewerblich genutzten Räume gemacht)
- ✓ Nachweise zu den fälligen Schuldzinsen im Zeitraum vom 01.07.2017 bis 31.12.2017
- ✓ Bescheid des Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden vom 01.06.2010 über die Erhebung des Herstellungsbeitrages in Höhe von 3.057,60 Euro (mit allen Seiten)
- ✓ Bescheid zur Stundung des Herstellungsbeitrages des Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden vom 15.06.2010 (mit allen Seiten)
- ✓ ggf. Bescheid über die Gewährung einer Zinsbeihilfe
- ✓ Nachweise zu den von Ihnen geleisteten Zahlungen für den Zeitraum vom 01.07.2017 bis 31.12.2017 an den Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden aus dem Stundungsbescheid vom 15.06.2010 zum Herstellungsbetrages
- ✓ Einkommenssteuerbescheid für das Kalenderjahr 2017 (soweit bereits vorhanden)
- ✓ sämtliche Kontoauszüge für die Zeit vom 01.07.2017 bis 31.12.2017 aller vorhandenen privaten und geschäftlichen Konten (DKB Bank inkl. Kreditkartenabrechnungen, Consorsbank, DAB, Paypal und ggf. weitere, soweit vorhanden)
- ✓ Nachweis bzw. schriftliche Vereinbarung zwischen Ihnen und der Beistandschaft Landkreis Harz in Halberstadt, dass die laufenden Unterhaltszahlungen für Ihren Sohn jeweils erst zum Ende des Halbjahres (Ende des jeweiligen Bewilligungsabschnittes) von Ihnen zu zahlen sind
- ✓ Schriftliche Stellungnahme, warum Ihr Sohn im Rahmen der Umgangsbesuche nicht allein mit dem Zug von Ilseburg nach Großrettbach fährt, sondern von Ihnen mit dem Auto abgeholt und auch wieder zurückgebracht werden muss (Gibt es hier ggf. besondere Umstände, die diese mit für Sie erheblichen Mehrkosten verbundenen Fahrten mit dem Auto notwendig machen?)

Soweit die von Ihnen geltend gemachten Investitionen für die Anschaffung des PC-Zubehörs, der HDD-Festplatte sowie der PC-Erweiterungskarte bislang nicht berücksichtigt werden konnten, werden zur Prüfung der Notwendigkeit der Betriebsausgabe im Sinne des § 3 Alg II-Verordnung noch folgende Nachweise und Angaben von Ihnen benötigt:

PC und Zubehör für die Videobearbeitung

- ✓ Stellungnahme, ob Sie vorher bereits einen PC und einen zugehörigen Monitor besaßen und was ggf. mit dem bisherigen Zubehör (Mouse, Tastatur usw.) geschehen ist
- ✓ Nachweis zum Kauf des PC (Ausdruck Ebay und Angaben zu Marke und Typ des PCs, dem Verkäufer, dem Kaufpreis usw.)
- ✓ Welche Videos bearbeiten Sie mit dem angeschafften PC und wofür werden diese bearbeiteten Videos konkret genutzt?
- ✓ Warum und wofür ist eine Wandhalterung für den Monitor notwendig?

HDD Festplatte 3 TB

- ✓ Wie groß war die bisherige Festplatte des Computers

- ✓ Wie viele Videos wurden seit der Anschaffung dort gespeichert und wie viel des Speicherplatzes ist aktuell noch frei?

PC-Erweiterungskarte SilverStone

- ✓ Wofür wurde diese Erweiterungskarte konkret benötigt?

Bitte machen Sie außerdem Angaben, über welche Kanäle Sie Ihre Videos aktuell anbieten und vertreiben, wie viele Abonnenten Sie aktuell haben, welche Einkünfte seit Beginn der Videoaufzeichnungen so generiert werden konnten und ob und ggf. wie viele neue Klienten bzw. Patienten dadurch gewonnen werden konnten. Bitte reichen Sie entsprechende Nachweise mit zur Akte.

Bitte senden Sie mir die Unterlagen **bis zum 20.02.2019** an folgende Adresse zu:

Jobcenter im Landkreis Gotha
Rechtsbehelfsstelle
Frau Räuber
Schöne Aussicht 5
99867 Gotha

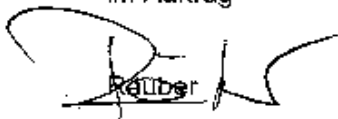
Zudem möchte ich Ihnen den entstandenen Erstattungsbetrag für Ihren Sohn kurz erläutern:

Aufgrund Ihrer Angaben im Weiterbewilligungsantrag zu den geplanten Umgangsbesuchen (insgesamt 46 Tage) wurden in den vorläufigen Bescheiden vom 19.06.2017, 25.08.2017 und 16.11.2017 auch für Ihren Sohn (anteilige) Leistungen nach dem SGB II bewilligt. Aufgrund Ihrer abschließenden Angaben wurden auch die Aufenthaltstage Ihres Sohnes korrigiert (nach Ihren eigenen Angaben waren es tatsächlich lediglich 35 Tage statt der vorläufig angenommenen 46 Tage). Außerdem wurde in dem vorläufigen Bescheid vom 16.11.2017 für den Monat 10/2017 entgegen der BSG-Rechtsprechung (vgl. BSG-Urteil vom 17.02.2016, Az.: B 4 AS 2/15 R) die allein Ihnen zu gewährenden Bedarfe für die Heizung (Brennstoffbevorratung, Rechnung Fa. Ortlepp vom 25.10.2017) anteilig bei den Bedarfen Ihres Sohnes berücksichtigt. Dies wurde in der endgültigen Festsetzung des Leistungsanspruches bei Ihrem Sohn korrigiert, so dass sich im Monat 10/2017 bei ihm ein erheblich höherer Erstattungsbetrag als in den anderen Monaten ergab.

Für den Monat 10/2017 müsste nach meiner bisherigen Prüfung jedoch noch eine Korrektur bei Ihrem Leistungsanspruch – zu Ihren Gunsten – vorgenommen werden. Eine abschließende Prüfung ist jedoch erst nach Vorlage aller oben genannter Unterlagen möglich

Sollte ich **bis zum 20.02.2019** keine bzw. nur unvollständige Unterlagen vorliegen haben, so werde ich nach Aktenlage entscheiden. Die Frist kann auf Antrag verlängert werden.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag



Anlage
- Anlage VMS mit Anlagen 1 – 6

Anlage

zur Feststellung der Vermögensverhältnisse der Antragstellerin/des Antragstellers nach § 7 Abs. 1 Alg II-V im Rahmen einer selbständigen Tätigkeit nach § 3 Alg II-V



Zutreffendes bitte ankreuzen



Weitere Informationen finden Sie in den Ausfüllhinweisen

1. Meine persönlichen Daten (Vertreter der Bedarfsgemeinschaft nach § 38 SGB II)

Anrede <i>Herr</i>	Vorname <i>Volker</i>
Familienname <i>Schmidt</i>	Geburtsdatum
Nummer der Bedarfsgemeinschaft (falls vorhanden)	

1.1 Persönliche Daten der Person in der Bedarfsgemeinschaft, die die selbständige Tätigkeit ausübt (wenn diese Eintragung von Punkt 1 abweicht)

Anrede	Vorname
Familienname	Geburtsdatum

2. Vorläufige oder abschließende Angaben (dazu wird auf die jeweilige Anlage EKS verwiesen)

Die Angaben sind

- vorläufig abschließend

3. Bewilligungszeitraum (dazu wird auf die jeweilige Anlage EKS verwiesen)

Bewilligungszeitraum (von – bis)

4. Daten zur selbständigen Tätigkeit (Verbindung zur jeweiligen Anlage EKS, wenn mehrere Selbständigkeiten ausgeübt werden)

- Gewerbliche Tätigkeit (Gewerbeanmeldung)
- Selbständige Tätigkeit (freiberufliche Tätigkeit)
- Landwirtschaft
- Forstwirtschaft
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
- Unternehmersgesellschaft (UG)
- Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)
- Andere (bitte eintragen):

VMS

Bearbeitungsvermerke
Nur vom Jobcenter auszufüllen

Eingangsstempel

Dienststelle

Team

5. Barvermögen

Kassenguthaben (bitte Nachweise beifügen)

Betrag in Euro:

Bankguthaben (bitte Nachweise beifügen)

Betrag in Euro:

Zinseinnahmen in Euro
(im Bewilligungszeitraum - Einnahmen EKS)

Bearbeitungsvermerke
Nur vom Jobcenter auszufüllen

6. Anlagevermögen (bitte Nachweise beifügen)

Grundstücke

bebautes Grundstück

unbebautes Grundstück

vermietet (Einnahmen EKS)

verpachtet (Einnahmen EKS)

nicht vermietet

nicht verpachtet

Grundstücksgröße in Qm

Verkehrswert in Euro

Belastungen in Euro

Maschinen (in der Anlage 1 bitte Aufstellung vornehmen)

Anschaffungswert in Euro

Zeitwert in Euro (nicht Buchwert)

Andere Anlagen (in der Anlage 2 bitte Aufstellung vornehmen)

Anschaffungswert in Euro

Zeitwert in Euro (nicht Buchwert)

Geschäftsausstattung (in der Anlage 3 bitte Aufstellung vornehmen)

Anschaffungswert in Euro

Zeitwert in Euro (nicht Buchwert)

Konzessionen (in der Anlage 4 bitte Aufstellung vornehmen)

Marktwert in Euro

Anteile an verbundenen Unternehmen

Höhe dieser Anteile in Euro

Langfristige Geldanlagen

Höhe dieser Geldanlagen in Euro

Weiteres Anlagevermögen (in der Anlage 5 bitte Aufstellung vornehmen)

Anschaffungswert in Euro

Zeitwert in Euro (nicht Buchwert)

7. Umlaufvermögen (bitte Nachweise beifügen)

<input type="checkbox"/>	Anteile an anderen Unternehmen
Höhe der Anteile in Euro	
<input type="checkbox"/>	Forderungen aus bereits durchgeführten Verkäufen
Höhe der Forderungen in Euro	
<input type="checkbox"/>	Fertige Produkte
Marktwert der fertigen Produkte in Euro	
<input type="checkbox"/>	Betriebsstoffe
Marktwert der Betriebsstoffe in Euro	
<input type="checkbox"/>	Rohstoffe
Marktwert der Rohstoffe in Euro	
<input type="checkbox"/>	Hilfsstoffe
Marktwert der Hilfsstoffe in Euro	
<input type="checkbox"/>	Geleistete Anzahlungen
Höhe der Anzahlungen in Euro	
<input type="checkbox"/>	Warenbestände (in der Anlage 6 bitte Aufstellung vornehmen)
Einkaufswert in Euro	Verkaufswert in Euro

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis (siehe Merkblatt SGB II). Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60-65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.

Sollten Sie falsche bzw. unvollständige Angaben machen oder Änderungen nicht oder nicht unverzüglich mitteilen, müssen Sie und die Mitglieder Ihrer Bedarfsgemeinschaft mit der Rückforderung der zu viel gezahlten Leistungen rechnen. Weiterhin setzen Sie sich auch der Gefahr eines Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahrens aus.

Beachten Sie bitte, dass das Jobcenter im Wege des automatisierten Datenabgleichs Auskünfte bei Dritten, z. B. über Beschäftigungszeiten, Kapitalerträge, Leistungen der gesetzlichen Renten- und Unfallversicherung, Leistungen der Arbeitsförderung, einholt und verwertet. Bitte stellen Sie deshalb sicher, dass die Mitglieder Ihrer Bedarfsgemeinschaft über die Mitwirkungspflichten informiert sind und dass diese alle notwendigen Informationen (z. B. Bescheide) erhalten.

Für jedes Mitglied Ihrer Bedarfsgemeinschaft kann ein Abrufersuchen gegenüber dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) gestellt werden, um die Einkommens- und Vermögensverhältnisse Ihrer Bedarfsgemeinschaft zu klären (§ 93 Absatz 8 und 9 der Abgabenordnung). Das BZSt übermittelt die Kontenstammdaten Ihrer Konten und der Konten Dritter, bei denen Sie als verfügungsberechtigte oder wirtschaftlich berechtigte Person im Sinne des § 1 Absatz 6 des Geldwäschegesetzes angegeben sind (unter anderem Name des Kontoinhabers, Geburtsdatum, IBAN und Verfügungsberechtigung). Dies betrifft Konten, die nicht länger als drei Jahre aufgelöst sind.

Ich bestätige, dass die Angaben richtig sind.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreterin/Vertreters)
Ich bestätige die Richtigkeit der durch mich oder die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Jobcenters vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen in den Abschnitten:	
Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreterin/Vertreters)

Anlage 1 (Anlagevermögen – Maschinen -)

1. Meine persönlichen Daten (Vertreter der Bedarfsgemeinschaft nach § 38 SGB II)

Anrede	Vorname
Familienname	Geburtsdatum
Nummer der Bedarfsgemeinschaft (falls vorhanden)	

1.1 Persönliche Daten der Person in der Bedarfsgemeinschaft, die die selbständige Tätigkeit ausübt (wenn diese Eintragung von Punkt 1 abweicht)

Anrede	Vorname
Familienname	Geburtsdatum

2. Folgendes Anlagevermögen (vgl. § 247 Abs. 2 HGB) in Form von **Maschinen** ist vorhanden:

Art (z. B. Produktionsmaschinen, Transportanlagen)	Anschaffungswert in Euro	Zeitwert in Euro (nicht Buchwert)

Ich bestätige, dass die Angaben richtig sind.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreterin/Vertreter)
Ich bestätige die Richtigkeit der durch mich oder die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Jobcenters vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen in den Abschnitten:	
Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreterin/Vertreter)

Anlage 2 (Anlagevermögen – Andere Anlagen -)

1. Meine persönlichen Daten (Vertreter der Bedarfsgemeinschaft nach § 38 SGB II)

Anrede	Vorname
Familienname	Geburtsdatum
Nummer der Bedarfsgemeinschaft (falls vorhanden)	

1.1 Persönliche Daten der Person in der Bedarfsgemeinschaft, die die selbständige Tätigkeit ausübt (wenn diese Eintragung von Punkt 1 abweicht)

Anrede	Vorname
Familienname	Geburtsdatum

2. Folgendes Anlagevermögen (vgl. § 247 Abs. 2 HGB) in Form von andere Anlage ist vorhanden:

Art (geringwertige Wirtschaftsgüter, z. B. Bohrmaschine)	Anschaffungswert in Euro	Zeitwert in Euro (nicht Buchwert)

Ich bestätige, dass die Angaben richtig sind.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreterin/Vertreters)
Ich bestätige die Richtigkeit der durch mich oder die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Jobcenters vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen in den Abschnitten:	
Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreterin/Vertreters)

Anlage 3 (Anlagevermögen – Geschäftsausstattung -)

1. Meine persönlichen Daten
(Vertreter der Bedarfsgemeinschaft nach § 38 SGB II)

Anrede	Vorname
Familiennamen	Geburtsdatum
Nummer der Bedarfsgemeinschaft (falls vorhanden)	

1.1 Persönliche Daten der Person in der Bedarfsgemeinschaft, die die selbständige Tätigkeit ausübt
(wenn diese Eintragung von Punkt 1 abweicht)

Anrede	Vorname
Familiennamen	Geburtsdatum

2. Folgendes Anlagevermögen (vgl. § 247 Abs. 2 HGB) in Form von Geschäftsausstattung ist vorhanden:

Art (z. B. Geschäftsausstattung, Büroeinrichtungen, Firmenfahrzeuge, Ladeneinrichtungen)	Anschaffungswert in Euro	Zeitwert in Euro (nicht Buchwert)

Ich bestätige, dass die Angaben richtig sind.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreterin/Vertreters)
Ich bestätige die Richtigkeit der durch mich oder die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Jobcenters vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen in den Abschnitten:	
Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreterin/Vertreters)

Anlage 4 (Anlagevermögen – Konzessionen -)

1. Meine persönlichen Daten (Vertreter der Bedarfsgemeinschaft nach § 38 SGB II)

Anrede	Vorname
Familienname	Geburtsdatum
Nummer der Bedarfsgemeinschaft (falls vorhanden)	

1.1 Persönliche Daten der Person in der Bedarfsgemeinschaft, die die selbständige Tätigkeit ausübt (wenn diese Eintragung von Punkt 1 abweicht)

Anrede	Vorname
Familienname	Geburtsdatum

2. Folgendes Anlagevermögen (vgl. § 247 Abs. 2 HGB) in Form von **Konzessionen, Lizenzen oder Patente** ist vorhanden:

Art (Konzession, Lizenz, Patent)	Wert in Euro

Ich bestätige, dass die Angaben richtig sind.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreterin/Vertreters)
Ich bestätige die Richtigkeit der durch mich oder die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Jobcenters vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen in den Abschnitten:	
Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreterin/Vertreters)

Anlage 5 (Anlagevermögen – Weiteres Anlagevermögen -)

1. Meine persönlichen Daten (Vertreter der Bedarfsgemeinschaft nach § 38 SGB II)

Anrede	Vorname
Familienname	Geburtsdatum
Nummer der Bedarfsgemeinschaft (falls vorhanden)	

1.1 Persönliche Daten der Person in der Bedarfsgemeinschaft, die die selbständige Tätigkeit ausübt (wenn diese Eintragung von Punkt 1 abweicht)

Anrede	Vorname
Familienname	Geburtsdatum

2. Folgendes Anlagevermögen (vgl. § 247 Abs. 2 HGB) in Form von weiterem Anlagevermögen, das nicht zu den Anlagen 1 – 4 gehört, ist vorhanden:

Art	Anschaffungswert in Euro	Zeitwert in Euro (nicht Buchwert)

Ich bestätige, dass die Angaben richtig sind.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreterin/Vertreters)
Ich bestätige die Richtigkeit der durch mich oder die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Jobcenters vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen in den Abschnitten:	
Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreterin/Vertreters)

Anlage 6 (Umlaufvermögen – Warenbestände -)

1. Meine persönlichen Daten
(Vertreter der Bedarfsgemeinschaft nach § 38 SGB II)

Anrede	Vorname
Familiennamen	
Geburtsdatum	
Nummer der Bedarfsgemeinschaft (falls vorhanden)	

1.1 Persönliche Daten der Person in der Bedarfsgemeinschaft, die die selbständige Tätigkeit ausübt
(wenn diese Eintragung von Punkt 1 abweicht)

Anrede	Vorname
Familiennamen	
Geburtsdatum	

2. Folgendes Umlaufvermögen (vgl. § 266 Abs. 2 HGB) in Form von Warenbeständen ist vorhanden:

Art	Anschaffungswert in Euro	Zeitwert in Euro (nicht Buchwert)

Ich bestätige, dass die Angaben richtig sind.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreters/Vertreter)
-----------	--

Ich bestätige die Richtigkeit der durch mich oder die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Jobcenters vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen in den Abschnitten:

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlich Vertreters/Vertreter)
-----------	--